

**Betreff:** Re: Bitte um Antwort auf unsere Wahlprüfsteine [Standard #1742]

**Von:** wahlkampf@piraten.nrw

**Datum:** 09.05.2017 13:01

**An:** die-bpe@gmx.de

Guten Tag,

im nachfolgenden finden sie die antworten zu den Wahlprüfsteinen:

zu (a): Im Rahmen der Beratungen zum "Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten" des Landtags NRW haben die Piraten eine entsprechende Kleine Anfrage 16/4884 gestellt: "Zwangsbearbeitung auf Grundlage des Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)". Hierbei wurde explizit in Frage 4 auf die Folter Bezug genommen: "Welche Konsequenzen zieht die Landesregierung aus den Aussagen der Sonderberichterstatter des UN-Hochkommissariats für Menschenrechte, Prof. Dr. M. Nowak und Juan E. Méndez, psychiatrische Zwangsbearbeitung sei Folter und der entsprechenden Feststellung des UN-Committee on the Rights of Persons with Disabilities in dem Staatenbericht über Deutschland?"

Quelle: <https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMD16-12298.pdf>

zu (b): Im Rahmen der Behandlung zur Einführung des PsychKG NRW haben wir PIRATEN dargelegt, dass ein „§ 14a“ (richterlicher Prüfungs- und entsprechender Anordnungsvorbehalt) erforderlich ist, um sicherzustellen, dass ein Richter die Hoheit über freiheitsentziehende Maßnahmen zum Schutz der Betroffenen hat und nicht der behandelnde Arzt oder die Ärztin alleine – dieser Vorbehalt ist weiterhin nicht vorgesehen und muss entsprechend nachgeholt werden.

Quelle: <https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMD16-13551.pdf>

Quelle: <https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument?Id=MMA16%2F1391|1|1&Id=MMA16%2F1391|3|39&Id=MMA16%2F1391|41|44>

zu (c): siehe Antwort (b)

zu (d): siehe Antwort (b)

zu (e): Hierbei ist zu prüfen ob neben eines richterlichen Vorbehalts nicht zusätzlich einer weiteren unabhängigen Gutachterstelle durch die Betroffenen nicht mit verpflichtend hinzugezogen werden kann. Hierzu ist eine zukünftige Landesregierung darauf zu drängen, dies in einer entsprechenden Bundesratsinitiative über die Länder einzubringen.

Alle entsprechenden Punkte haben wir für Sie auch gerne nochmal im System des Landtags NRW herausgesucht: [https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/Webmaster/GB\\_II/II.2/Suche/Landtagsdokumentation\\_ALWP/Suchergebnisse\\_Ladok.jsp?wp=16&w=native%28%27%28nummer%2Cdokumentart%2Cdokumenttyp%2Csuchwort%2Cautor+phrase%27%27Folter%27%27%29%27%29&order=native%28%27DOKDATUM%281%29%2FDescend+%2C+VA%281%29%2FDescend+%27%29&fm=](https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/Webmaster/GB_II/II.2/Suche/Landtagsdokumentation_ALWP/Suchergebnisse_Ladok.jsp?wp=16&w=native%28%27%28nummer%2Cdokumentart%2Cdokumenttyp%2Csuchwort%2Cautor+phrase%27%27Folter%27%27%29%27%29&order=native%28%27DOKDATUM%281%29%2FDescend+%2C+VA%281%29%2FDescend+%27%29&fm=)

--

Team Wahlkampfzentrale

Piratenpartei NRW  
Akademiestraße 3  
40213 Düsseldorf

Vorstände: Dennis Deutschkämmer,  
Andreas Ronig, Harald Franz,  
Bernd Janotta, Manfred Schramm, Ralf Hurnik,  
Andrea Deckelmann, Marie Gehling, Daniel Rasokat

Piratenpartei Deutschland

Landesverband NRW

smartgerecht.nrw

piratenpartei-nrw.de